



NIEDERSCHRIFT

13. ordentliche öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Frankenfelde – Wahlperiode 2014 – 2019

Sitzungstermin:	Donnerstag, 08.06.2017
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Sitzungsort:	Gemeindehaus, Ortsteil Frankenfelde, Dorfstraße 70, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Ortsvorsteherin-
Frau Susanne Schöpke
Ortsbeirat Frankenfelde-
Herr Ronald Gottschalk
Herr Hans Wiemann

Gäste:

Eddi Hirschka

Abwesend:

Tagesordnung - öffentlich:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.02.2017
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Informationen des Ortsbeirates
5. Anfragen der Einwohner

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Frau Schöpke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zur Sitzung sind 3 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

TOP 2. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.02.2017

keine

TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 4. Informationen des Ortsbeirates

Frau Schöpke berichtet über die Bauarbeiten des Gemeindehauses. Bis Ende September sind der Jugendklub, der Keller und das Büro zu räumen, da Aufzugs- und Rohbauarbeiten beginnen. Die Nutzung der anderen Räume ist bis nach Fastnachten 2018 gewährleistet.

Zur Bundestags- und Bürgermeisterwahl wird dieses Mal Herr Hans-Jürgen Heinrich die Wahlleitung übernehmen. Die Vertretung und die Beisitzer werden Jugendliche des Ortsteiles Frankenfelde sein. Frau Schöpke und Herr Gottschalk stehen auf Abruf bereit.

Am 06.05.2017 gab es eine Dorfbesichtigung mit Bürgermeisterin Frau Herzog-von der Heide, Herrn Mann und Frau Rupsch vom Stadtplanungsamt sowie Altstadtbaumanager Herr Wessel, um sich ein Bild über weitere Baugrundstücke im Dorf zu machen, da die Nachfrage an Baugrundstücken enorm hoch ist.

Herr Wessel ist von Herrn Mann beauftragt worden, die Eigentümer der verfallenen Höfe anzusprechen.

TOP 5. Anfragen der Einwohner

Herr Hirschka bemängelt, dass zu viele 40 Tonnen-LKWs über die Dorfstraße fahren und somit die Steine des Kopfsteinpflasters herausdrehen. Ferner fragt er, warum das Straßen-Fehlstück von Marktkauf bis Zapfholzweg nicht ausgebaut wird.

Frau Schöpke erklärt, dass diese Straße in Privateigentum ist.

Herr Hirschka bittet dann, dass Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt Übereinkunft mit dem Privateigentümer zum Ausbau zu treffen oder aber die Dorfstraße auf 30 Tonnen Befahrbarkeit zu begrenzen.

Die Straße am Friedhof wurde repariert. Dort ist eine zu hohe Kante entstanden, so dass die Arbeiten noch nicht beendet sein können.

Die Grünfläche an der Mauer des Friedhofs ist öffentlich. Es wird gebeten, dass diese zukünftig von der Stadt mit gemäht wird.

Herr Wiemann wünscht, dass das Lichtraumprofil der Nebenanlagen auf der KAP-Straße bearbeitet wird.

Susanne Schöpke
Ortsvorsteherin

13.10 23 04 FF